

 Bundesministerium
Inneres

Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.727.662

Wien, am 21. November 2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Hannes Amesbauer und weitere Abgeordnete haben am 21. September 2022 unter der Nr. **12203/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Aktuelle Lage in der BBE Ossiach“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Welche maximale Belagskapazität hat die BBE Ossiach?*

Die Bundesbetreuungseinrichtung (BBE) Ossiach ist für eine Belagskapazität von 186 Personen ausgelegt.

Zur Frage 2:

- *Wie viele Asylwerber waren jeweils zum ersten und zum fünfzehnten eines jeden Monats des Jahres 2022 in der BBE Ossiach untergebracht?*

Die Auslastung der BBE Ossiach am jeweils ersten und fünfzehnten des Monats stellt sich im Jahr 2022 wie folgt dar:

Belagstand BBE Ossiach	
01.01.2022	127
15.01.2022	132
01.02.2022	118
15.02.2022	135
01.03.2022	116
15.03.2022	142
01.04.2022	133
15.04.2022	114
01.05.2022	136
15.05.2022	130
01.06.2022	119
15.06.2022	115
01.07.2022	125
15.07.2022	136
01.08.2022	93
15.08.2022	144
01.09.2022	130
15.09.2022	113

Die Anzahl der Bewohnerinnen und Bewohner der Einrichtung schwankt teilweise mehrmals täglich in erheblichem Ausmaß. Die angegebene Belagszahl stellt daher lediglich eine Momentaufnahme dar.

Auf eine sukzessive Reduktion der Belagsstände wird seitens des BMI laufend hingearbeitet.

Zu den Fragen 3 bis 5:

- *Wie gliedern sich alle bisher im Jahr 2022 in der BBE Ossiach untergebrachten Asylwerber nach deren Geschlechter auf?*
- *Wie gliedern sich alle bisher im Jahr 2022 in der BBE Ossiach untergebrachten Asylwerber nach Altersstruktur auf?*
- *Wie gliedern sich alle bisher im Jahr 2022 in der BBE Ossiach untergebrachten Asylwerber nach Nationalitäten auf?*

Im Jahr 2022 wurden bis inklusive Stichtag 21. September 2022 in der BBE Ossiach 61,66 % weibliche Personen (untergliedert in 36,20 % Volljährige, 2,91 % mündige Minderjährige sowie 22,55 % unmündige Minderjährige) und 38,34 % männliche Personen (untergliedert

in 12,32 % Volljährige, 2,71 % mündige Minderjährige sowie 23,31 % unmündige Minderjährige). Die Nationalitäten gliedern sich wie folgt:

Nationalität	Anteil an Gesamtpersonenanzahl
Syrien, Arabische Republik	54,09 %
Türkei	9,66 %
Afghanistan	8,23 %
Somalia	7,16 %
Tunesien	3,83 %
Russische Föderation	2,56 %
Irak	1,99 %
staatenlos	1,48 %
Indien	1,43 %
Georgien	1,23 %

Die sonstigen untergebrachten Nationalitäten mit einem Anteil von jeweils unter 1 % waren: Ukraine, Islamische Republik Iran, Burundi, Serbien, Armenien, Marokko, Ägypten, Sri Lanka, Venezuela, Kirgisistan, Bosnien und Herzegowina, China, Libanon, Eritrea, Tadschikistan, Jemen, Moldawien (Republik Moldau), Kolumbien, Demokratische Republik Kongo, Tansania, Vereinigte Republik, Pakistan, Thailand, Albanien, Jordanien, Israel, Usbekistan, Kosovo, Kuba, Sudan, Uganda, Indonesien, Algerien, Nepal, Libyen, Nigeria, Gambia und Kasachstan.

Zur Frage 6:

- *Wie viele der im Jahr 2022 in der BBE Ossiach untergebrachten Asylwerber sind während ihrer dortigen Unterbringung untergetaucht bzw. verschwunden, sprich haben sich dem Asylverfahren entzogen?*

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt. Festgehalten wird, dass die Bundesbetreuungseinrichtungen keine Orte der Freiheitsentziehung darstellen.

Zur Frage 7:

- *Welche Kosten - aufgeschlüsselt nach einzelnen Positionen – entstanden bisher im Jahr 2022 durch die BBE Ossiach hinsichtlich Instandsetzung, Anschaffungen, baulichen Maßnahmen, Instandhaltung, laufenden Betrieb, usw.?*

Im Jahr 2022 wurden bis inklusive August 2022 für den Betrieb der BBE Ossiach insgesamt EUR 2,1 Mio. aufgewendet. Davon entfielen etwa EUR 1,2 Mio. auf betreuungsrelevante

Sachkosten, EUR 0,3 Mio. auf Miete sowie Betriebskosten und EUR 0,6 Mio. auf getätigten Personalaufwand.

Zur Frage 8:

- *Wie viele Polizeieinsätze gab es bisher insgesamt in der BBE Ossiach im Jahr 2022*
 - a. *Wann fanden diese Polizeieinsätze jeweils konkret statt?*
 - b. *Weshalb fanden diese Polizeieinsätze jeweils statt?*
 - c. *Wie viele Polizisten waren jeweils im Einsatz?*

Im Zeitraum vom 1. Jänner 2022 bis 21. September 2022 fanden drei Polizeieinsätze statt, wobei die angeführten Gründe zu den polizeilichen Interventionen geführt haben und mit den an die Justiz- bzw. Verwaltungsbehörden tatsächlich angezeigten Delikten bzw. Verwaltungsübertretungen nicht gleichzusetzen sind.

Datum	Polizeieinsatz/Delikt	Anzahl Exekutivbedienstete
30.01.2022	Anzeige Körperverletzung	2
05.06.2022	Anzeige fahrlässige Körperverletzung	2
04.09.2022	Anzeige gefährliche Drohung	2

Zu den Fragen 9 und 10:

- *Gab es im Zuge dieser Polizeieinsätze auch tätliche Übergriffe auf Polizisten?*
 - a. *Wenn ja, wie viele?*
 - b. *Wenn ja, wurden dabei Polizisten auch verletzt?*
- *Kam es im Zuge dieser Polizeieinsätze auch zu Festnahmen?*
 - a. *Wenn ja, wie viele Festnahmen gab es?*
 - b. *Wenn ja, aufgrund welcher Straftatbestände?*
 - c. *Wenn ja, welche Nationalitäten hatten die Festgenommenen?*
 - d. *Wenn ja, welches Geschlecht hatten die Festgenommenen?*
 - e. *Wenn ja, wie alt waren die Festgenommenen?*

Nein.

Zur Frage 11:

- *Wie viele Verwaltungsübertretungen und Delikte wurden - gegliedert nach Übertragung bzw. Straftatbestand - insgesamt im Jahr 2022 in der BBE Ossiach zur Anzeige gebracht?*

- a. *Wie gliedern sich die entsprechenden Tatverdächtigen nach Geschlecht, Alter und Nationalitäten auf?*

Bis 21. September 2022 wurden keine Verwaltungsübertretungen zur Anzeige gebracht.

Entsprechende anfragespezifische Statistiken (Delikte, Geschlecht, Alter, Nationalität) werden nicht geführt. Die Beantwortung dieser Fragen bedürfte somit einer anfragebezogenen manuellen retrospektiven Auswertung, von der auf Grund des exorbitanten Verwaltungsaufwandes und der damit einhergehenden Ressourcenbindung im Sinne der Zweckmäßigkeit des Verwaltungshandels Abstand genommen wird.

Gerhard Karner

